

# EIDOS PROJEKT MEDIATION

Leitung: Rechtsanwälte Dr. Gisela Mähler und Dr. Hans-Georg Mähler

Südliche Auffahrtsallee 29, 80639 München  
Tel. (089) 1 78 20 69, Fax (089) 17 63 21  
e-mail: info@eidos-projekt-mediation.de  
www.eidos-projekt-mediation.de

## Masterseminar

### MEDIATION MOVES

**Zeit:** Donnerstag, den 4. Juli 2019, 16:00 – 19:30 Uhr  
Freitag, den 5. Juli 2019, 9:00 – 17:00 Uhr  
10 Stunden

**Ort:** Südliche Auffahrtsallee 29  
80639 München

**Leitung:** Prof. Dr. Stephan Breidenbach

**Gastgeber,  
Kommentatoren und  
Interviewpartner:** Dr. Gisela Mähler und  
Dr. Hans-Georg Mähler

**Kosten:** für Selbstzahler € 375,00  
bei Zahlung durch Firma/Organisation € 475,00

Mediation ist eine althergebrachte Methode, die vom jeweiligen Sozialgefüge der Gesellschaft und ihren grundlegenden Weltanschauungen, ihrem Bewusstseinsstand, dem Konfliktfeld und den konkreten Zielvorstellungen abhängig ist. Das macht sich auch in der Entwicklung der Mediation seit ihrer Wiederentdeckung bei uns in den letzten 30 Jahren bemerkbar, die durch fundamentale Veränderungsprozesse – zB Globalisierung, Digitalisierung, Vielfalt der Vernetzung, Veränderung der Kommunikation, New Work – charakterisiert sind.

Wir haben aus gemachten Erfahrungen hinzu gelernt: was wirksam(er) ist, welche Schritte eher vermieden werden sollten, welches Design neu „erfunden“ werden sollte, welche Einsichten gewachsen sind, wie erlernte Mediationskompetenzen als „Lebensschule“ den Alltag verändern, usw.

#### ***Mediation moves***

#### **Die Themen:**

Stephan Breidenbach war von Anfang an dabei. Er war der erste Jurist, der sich (1995) mit Mediation habilitierte. Seither forscht und praktiziert er – neben vielen, vielen anderen Tätigkeiten – auf diesem Feld.

Er wird mit uns seine Erfahrungen teilen und was sich für ihn verändert hat, zB (ohne Anspruch auf Vollständigkeit in der Auflistung und Vertiefung im Seminar)

- worauf er beim Zuhören besonders hinhört
- welche Hintergrundthemen – häufig auf der Beziehungsebene – die vordergründigen inhaltlichen Themen beeinflussen und wie er dies handhabt
- wie er auf die Konfliktpartner zugeht, um die Kernelemente des Konfliktes herauszukristallisieren. Wie Kommunikation sich – transparent – zur Beziehungsfähigkeit entfalten kann, in einem Beziehungsraum, in dem wir uns gegenseitig beeinflussen
- welche neuen Einsichten sich für ihn v. a. bei der Lösungs- und Ergebnisfindung bewährt haben
- wie Mediation Potentialentfaltung bewirken kann, manchmal auch durch magische Momente
- was die Konflikte mit ihm selbst machen; wie er damit umgeht, Empathie und Mitgefühl auch dann wiederzugewinnen, wenn sie durch eigene Aggressivität oder Ärger auf den oder die Konfliktpartner zeitweise überlagert werden
- wann sinnvoller Weise Konfrontation angesagt ist bzw. Unangenehmes nicht verschwiegen wird
- was Legal Tech und überhaupt Digitalisierung für Mediation bedeutet, insbesondere für die Formate von (Online-)Streitbeilegung und besonders für das interne professionelle Zusammenwirken und den Umgang mit Konflikten in Start-ups
- wie neue Formen der Kommunikation und im Verhalten der Mitarbeiter, die gegenwärtige Veränderung der Arbeitswelt, die Hierarchiekrise und die damit zusammenhängende Reinvention von Organisation in den Unternehmen, wie agile Führung und New Work, die Bedeutung von Mediation und Mediationskompetenz neu definiert. Was das insbesondere für die Gestaltung von Konfliktmanagementsystemen in den Firmen bewirkt, und welche konkreten Folgen das in der Praxis hat
- wie Mediation „individualisierte Gemeinschaft“ und Partizipation fördern kann
- wie das Erlernen von Mediationskompetenz persönliche Entscheidungen beeinflusst
- wie der Prozess, also der Weg der Mediation, die inhaltliche Lösung der Verständigung und das Innenleben des Mediators/der Mediatorin zusammenklingen.

**Zur Person von Stephan Breidenbach** lesen wir im [blog.stephanbreidenbach.org](http://blog.stephanbreidenbach.org):

„Stephan Breidenbach ist *Hochschullehrer, Mediator und Unternehmer*. Als *Schiedsrichter* ist er u. a. am ICC in Paris und am CAS (Court of Arbitration for Sport) tätig und er betreute als *Berater* Großverfahren wie Toll Collect für die Bundesregierung.

Er hat den *Lehrstuhl für Bürgerliches Recht und internationales Wirtschaftsrecht an der Europa-Universität Viadrina* und eine *Professur für Mediation an der Universität Wien*.

Er koordinierte den *Zukunftsdialog von Angela Merkel* und ist Gründer von gesellschaftlichen Initiativen, u. a. *Schule im Aufbruch*, und von Impact Unternehmen wie *betterplace.org*, der *BE-Unternehmensgruppe* und *Topfarmers*.

Als Pionier im Legal Tech Bereich arbeitet er mit *knowledgeTools International*, *Legal OS*, *Betterlaw* und dem *Legal Tech Center der Viadrina* an der Digitalisierung des Rechts und an mehr Zugang zum Recht.

Als Mitgründer, Angel oder Investor unterstützt er *DeepL*, *Clue*, *nebenan.de* und die *ReDI School*. Sein neues Unternehmen *Das\_Dach* fokussiert auf die Veränderung von Systemen.

Er lebt mit der Kulturanthropologin Joana Breidenbach in Berlin und La Haute Carpençe.“

Seine beeindruckende Zahl der Veröffentlichungen ist letzthin ergänzt durch ein Taschenbuch: „Mystik im Alltag: Gespräche zwischen Thomas Hübl und Stephan Breidenbach“. Sein neues Unternehmen *Das Dach*, gegründet zusammen mit seiner Frau Joana, hat einen Leitspruch von KEKS ACKERMANN:

„Let’s build a world – right now – that realizes humanity’s highest potential.

For that to happen, we’ll need to let go of the dystopia that’s trapped our imaginations.

We already have the tools we need, and the opportunities are abundant.“

Wegen unserer Vita – Gisela und Hans-Georg Mähler – verweisen wir auf [www.eidos-projekt-mediation.de](http://www.eidos-projekt-mediation.de) unter Ausbildungsleitung.

Unsere Wege kreuzen sich seit seiner Habilitation immer wieder. Wir haben zB gemeinsam Kongresse initiiert und geleitet (in einem Verbund der Universitäten Viadrina/Oldenburg/Tübingen und Münster; der Evangelischen Akademie Bad Boll), waren gemeinsam Geburtshelfer der Centrale für Mediation (Otto-Schmidt-Verlag), haben 10 Jahre gemeinsam im Ausschuss Mediation der Bundesrechtsanwaltskammer zusammengewirkt. Stephan Breidenbach leitet im Eidos Projekt Mediation seit jeher Masterseminare ...

### **Methodisch**

wechseln Informationsvermittlung, Gruppenarbeit, Rundgespräche mit Übungen, Planspiele und deren jeweilige Reflexion.

### **Vorgesehene Seminarzeiten**

**Donnerstag, 4. Juli, 16:00 – 19:30 Uhr**

**Freitag, 5. Juli, 9:00 – 13:00 und 14:30 – 17:00 Uhr**

**Für auswärtige Teilnehmer** empfehlen wir für die Übernachtung das Hotel Laimer Hof (Laimerstraße 40, 80639 München, Tel. 089 / 1780 380, E-Mail: [info@laimerhof.de](mailto:info@laimerhof.de)), das Hotel Kriemhild (Guntherstraße 16, 80639 München, Tel. 089 / 1711170, E-Mail: [hotel@kriemhild.de](mailto:hotel@kriemhild.de)) oder die Pension Lutz (Hofenfelsstraße 57, 80637 München, Tel. 089 / 162 970, E-Mail: [lutz@pension-lutz.com](mailto:lutz@pension-lutz.com)).

**Wenn Sie an dem Seminar teilnehmen wollen**, bitten wir Sie aus organisatorischen Gründen möglichst bald um die Rücksendung des beiliegenden **Anmeldeformulars**, auch damit wir abschätzen können, ob wir einen größeren Raum brauchen.

Natürlich kann eine Bestätigung als Fortbildungsveranstaltung, auch i. S. der MedAusbVO, ausgestellt werden.